



Minibus ApS
2024 VSME Bericht

INHALT

CEO statement	3	B1. Grundlage für die Erstellung	9
Mission und Vision	4	B3: Energie und Treibhausgasemissionen (energie)	10
Key highlights	5	B3: Energie und Treibhausgasemissionen (GHG)	11
Doppelte Wesentlichkeitsanalyse	6	B6: Wasser	12
Stakeholder-Analyse	7	B7: Ressourcenverbrauch, Kreislauffwirtschaft und Abfallmanagement	13
ESG-Kennzahlen und –Verhältnisse	8	B8: Belegschaft – allgemeine Merkmale	14
		B9: Belegschaft - Gesundheit und Sicherheit	15
		B10: Belegschaft – Entlohnung, Tarifverhandlungen und Weiterbildung	16
		B11: Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung	17
		Schlüsselinitiativen	18
		Herausforderungen – Möglichkeiten	19
		Zielsetzungen 2025	20
		Fazit	21

CEO STATEMENT

Sehr geehrte Partner und Stakeholder

Bei VBI-Minibus ist unsere Mission klar: Wir entwickeln und produzieren Minibusse, die hohe Qualität, Benutzerfreundlichkeit und nachhaltige Lösungen vereinen. In einer Zeit, in der sich die Anforderungen an Mobilität und Barrierefreiheit ständig ändern, konzentrieren wir uns darauf, Produkte zu liefern, die einen echten Unterschied machen – sowohl für Betreiber als auch für Endnutzer.

Das VSME-Framework hat uns wertvolle Einblicke in unsere eigenen Prozesse und Entwicklungsbereiche gegeben. Der Bericht bestätigt unsere Stärke in Bezug auf handwerkliche Standards, die Zusammenarbeit mit Lieferanten und unsere Fähigkeit, uns an Marktbedürfnisse anzupassen. Gleichzeitig zeigt er Bereiche mit Verbesserungspotenzial auf – insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeitsdokumentation.

Im kommenden Jahr werden wir zielgerichtet daran arbeiten, Produktentwicklung, Partnerschaften und unseren Beitrag zur grünen Transformation zu stärken. Wir glauben, dass die Minibusse der Zukunft intelligent und verantwortungsvoll zugleich sein müssen – und wir wollen genau diese Entwicklung vorantreiben.

Abschließend möchte ich unseren Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre hohe Professionalität danken – sowie unseren Kunden und Partnern für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. VBI-Minibus ist mehr als ein Hersteller – wir sind ein Partner im nächsten Kapitel der Mobilität.

Mit freundlichen Grüßen

Dan Bork Pedersen

CEO, VBI Minibus ApS

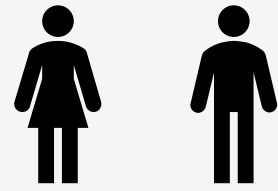


MISSION

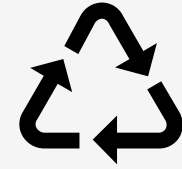
Bei VBI Minibus ApS basiert unsere Arbeit auf einer starken Grundphilosophie, die sowohl unsere tägliche Praxis als auch unsere allgemeine Verantwortung widerspiegelt – gegenüber Kunden, Mitarbeitern und der Gesellschaft um uns herum. Wir bauen Busse, die auf die Bedürfnisse und Wünsche des einzelnen Kunden zugeschnitten sind. Unser Ziel ist es, ein attraktiver und zuverlässiger Geschäftspartner zu sein, bei dem guter und entgegenkommender Service an erster Stelle steht.

VISION

Wir sind überzeugt, dass zufriedene Kunden die beste Werbung sind und unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter das Rückgrat unseres Unternehmens und die Grundlage für unser zukünftiges Wachstum bilden. Diese Philosophie bildet auch die Grundlage unserer ESG-Arbeit. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Auswirkungen auf die Umwelt, die sozialen Bedingungen und eine gute Unternehmensführung – mit dem Ziel, nachhaltigen Wert für alle unsere Stakeholder zu schaffen.



1 Frau 20 Männer



43,6% weniger Karton- und
Papierabfall von 23 - 24



Scope 1: -21,87%
Scope 2: -24,06%
Scope 3: -7,72%



Reduktion des Strom-
verbrauchs: um 24,07%



Erhöhung der Zahl
der festangestellten
Mitarbeiter um 11%

Wichtige Highlights 2024

Luft zu Luft

Im Herbst 2024 wurde als Ergänzung zum Gaskessel eine Luft-Luft-Anlage eingebaut.

Veränderte Arbeitsprozesse

Basierend auf einer APV-Umfrage, die im Herbst 2024 durchgeführt wurde, haben wir einige Arbeitsprozesse geändert, so dass die Anzahl der Hebevorgänge reduziert wurde



DOPPELTE WESENTLICHKEITS ANALYSE

1. Fokus auf Qualität und Erfüllung der Kundenanforderungen in jedem Prozess.
2. Energieverbrauch und -effizienz
3. Umweltfreundliche Materialien und Prozesse unter Berücksichtigung technischer, Wirtschaftlicher und qualitativer Aspekte
4. Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden.
5. Schulung und Kompetenzentwicklung
6. Strategischer Plan mit klaren Richtlinien und Prozessen

STAKEHOLDER

Übersicht

VBI-Minibus ist ein Spezialunternehmen, das hauptsächlich maßgeschneiderte Busse an öffentliche Unternehmen und deren Kunden liefert.

Wir legen Wert auf den kontinuierlichen Dialog mit Kunden und Behörden, um deren Wünsche und Anforderungen zu erfüllen. Ein zentraler Bestandteil unserer Strategie ist es, die Bedürfnisse aller Stakeholder stets im Blick zu haben.

Als modernes Unternehmen legen wir zudem zunehmend Wert auf die Reduzierung von CO₂-Emissionen – sowohl in der Produktion als auch bei den Lösungen, die wir unseren Kunden anbieten.

Wir legen Wert darauf, ein attraktives und integratives Arbeitsumfeld zu schaffen. Wir investieren Zeit und Ressourcen in die Integration neuer Mitarbeiter und bieten Rahmenbedingungen für die berufliche Weiterentwicklung und neue Herausforderungen für alle Mitarbeiter.

VSME Zusammenfassung der wichtigsten Zahlen und Kennzahlen

		Einheit	2023	2024	Ziel 2025
Umweltdaten	Scope 1	Tonnen CO ₂ e	51,92	40,56	48
	Scope 2 - Standortbezogen	Tonnen CO ₂ e	7,80	5,00	7
	Scope 2 – Marktbasiert	Tonnen CO ₂ e	21,90	16,63	20
	Scope 3 (Ausgewählte Kategorien)	Tonnen CO ₂ e	27,47	25,35	26
	Wasserverbrauch	M3	199,00	165,00	185
	Energieverbrauch - Gesamt	MWh	319,44	242,70	297
	Nachhaltiger Energieanteil	%	0	0	>0
		Einheit	2023	2024	Ziel 2025
Soziale Daten	Vollzeitkräfte	FTE	17,60	19,60	19,60
	Geschlechtsdiversität	%	F5 / M95	F5 / M95	F50 / M95
	Mitarbeiterfluktuationsrate	%	10	13	10
	Dienstalter des Mitarbeiters	År	5,25	5,37	6
	Krankheitsurlaub	Tage/FTE	2,10	16,40	7
	Anzahl der Arbeitsunfälle	Anzahl	0	1,00	0
		Einheit	2023	2024	Ziel 2025
Verwaltungsdaten	Anzahl der Fälle (Verurteilungen, Geldstrafen, Korruption usw.)	Anzahl	0	0	0
	Zertifizierungen und Richtlinien	Anzahl	0	1	0

B1. Grundlage für die Erstellung

Bei VBI Minibus haben wir in diesem ersten Bericht entschieden, Option A (Basismodul) als Grundlage für die Nachhaltigkeitsberichterstattung anzuwenden.

Es wurden keine Angaben ausgelassen, die als vertraulich oder sensibel eingestuft werden könnten. Der Bericht wurde auf individueller Basis erstellt; Informationen über eventuelle Tochtergesellschaften sind nicht enthalten.

Wir sind als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (ApS) organisiert und weisen folgende Kerndaten auf:

- NACE-Code: 29.32 (Herstellung von sonstigen Teilen und Zubehör für Kraftfahrzeuge)
- Bilanzsumme: 10,723 Mio. EUR
- Jahresumsatz: 15,510 Mio. EUR
- Mitarbeiterzahl: 21 Beschäftigte (19,6 FTE)
- Primärer geografischer Geschäftsbetrieb: Dänemark
- Geografische Lage (Geo-Koordinaten): 54.93694, 9.37484
- Wir verfügen über keine nachhaltigkeitsbezogenen Zertifizierungen, jedoch über ein Qualitätsmanagementsystem (QMS), in dem viele Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt sind.

	2023	2024	Ziel 2025
Bilanz (EURO)	9,066	10.723	12.000
Jahresumsatz (EURO)	23.086	15.510	21.500
Anzahl der Mitarbeiter / FTE	20 / 18,6	21/ 19,6	21 / 19,6

B3. Energie und Treibhausgasemissionen (Energie)

Energieverbrauch

In der untenstehenden Tabelle ist der gesamte Energieverbrauch in MWh für die Jahre 2023 und 2024 dargestellt.

Die Quelle für die Umrechnungsfaktoren zur Umrechnung der Werte aus Diesel (Liter) bzw. Erdgas ist die Firma E-SG Cloud.

Es ist darauf hinzuweisen, dass ein wesentlicher Teil sowohl des dänischen Strom- als auch des Gasverbrauchs heutzutage aus erneuerbaren Energiequellen stammt.

Im Jahr 2023 betrug Strom aus erneuerbaren Quellen 90,64 % des gesamten Stromverbrauchs aus.

Im Jahr 2024 betrug dieser Anteil 91,38 % (Quelle: Energinet). Gleichzeitig bestand im Jahr 2023 rund 39 % des Gases im dänischen Gasnetz aus Biogas. Dieser Anteil sank im Jahr 2024 auf etwa 38 %.

Diese Anteile zeigen, dass selbst der Verbrauch von Elektrizität und Gas, die früher überwiegend als fossilbasiert betrachtet wurden, zunehmend zur grünen Transformation beiträgt.“

Im Laufe des Jahres wurden keine spezifischen Beschaffungen oder Investitionen mit dem Ziel einer Reduzierung der CO₂-Belastung vorgenommen.

	Gesamtenergieverbrauch (MWh) 2023	Gesamtenergieverbrauch (MWh) 2024	Gesamtenergieverbrauch (MWh) Ziel 2025
Strom (wie in den Stromrechnungen ausgewiesen) 128.795 kWh	128,80	97,80	120
Brennstoffe (Erdgas) 9656 m3	106,22	81,97	99
Dieserverbrauch 8493 L	84,42	62,92	79
In Summe	319,44	242,70	297

B3. Energie und Treibhausgasemissionen (GHG)

Treibhausgasemissionen

Die gesamten jährlichen Treibhausgasemissionen sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt.

Der Stromverbrauch (Scope 2) wird sowohl standortbasiert als auch marktbasierend ausgewiesen.

Der standortbasierte Faktor zeigt die tatsächliche Klimabelastung durch das Stromnetz in Dänemark, in dem ein großer Teil des Stroms aus erneuerbaren Quellen stammt.

Der marktbasierende Faktor hingegen basiert auf dem Erwerb von Zertifikaten und Herkunftsnachweisen und vermeidet somit eine Doppelzählung.

Für die Berechnung der gesamten CO₂e-Emissionen wird die marktbasierende Methode angewendet.

Das Ziel für 2025 basiert auf einem erwarteten Umsatz von 21,5 Mio. EUR und einem Verbrauch, der verhältnismäßig den Werten von 2023 entspricht.

Emission von Treibhausgasen (tCO ₂ e) ⁰	2023	2024	Ziel 2025
Scope 1	51,92	40,56	48
Scope 2 – Standortbezogen	(7,8)	(5,0)	7
Scope 2 – Marktbasierend	21,90	16,63	20
Scope 3	27,47	25,35	26
In Summe	101,29	82,54	94

Treibhausgasintensität

Die Kennzahl wird als Menge der ausgestoßenen Treibhausgase dividiert durch den Unternehmensumsatz im selben Zeitraum ausgewiesen.

	2023	2024	Ziel 2025
Jahresumsatz Euro	23,086 Mio	15,510 Mio	21.500 Mio
Intensität pr Mio Euro Umsatz	4,3875 ton CO ₂ e/mio. Euro	5,3217 ton CO ₂ e/mio. Euro	4,375 ton CO ₂ e/mio. Euro

B6.Wasser

Wasserverbrauch und -management

Wir verbrauchen hauptsächlich Wasser beim Waschen von Bussen in der Werkstatt. Der weitere Wasserverbrauch betrifft allgemeine Einrichtungen wie Waschmaschinen, Geschirrspüler und den Zugang der Mitarbeiter zu Duschköglichkeiten nach der Arbeit.

Der Gesamtwasserverbrauch beträgt derzeit 165 m³ pro Jahr.
In der Waschanlage und in den Abflüssen der Werkstatt sind Ölabscheider installiert.

Es gibt keine Produktionsprozesse, die nennenswerte Mengen Wasser benötigen und es wurden derzeit keine spezifischen Maßnahmen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs umgesetzt.

Nach Angaben des Padborg Wasserwerk (Børge Nielsen) gibt es in der Region keine Probleme mit Wasserknappheit. Im Gegenteil: Die Wasserversorgung gilt als stabil, und das Wasserwerk errichtet derzeit neue Bohrlöcher in der Frøslev Plantage, um eine noch sicherere und nachhaltigere Wasserversorgung zu gewährleisten. In Gebieten mit hohem Wasserstress wird keine Wasserentnahme vorgenommen.

	Wasserverbrauch (m3) 2023	Wasserverbrauch (m3) 2024	Wasserverbrauch (m3) Ziel 2025
Alle Standorte	199	165	185
Standorte in Gebieten mit Wasserstress	0	0	0

B7. Ressourcenverbrauch, Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement

Abfallmanagement und Kreislaufwirtschaft – Gesamtübersicht 2023 und 2024

Im Jahr 2024 wurden im Zusammenhang mit den Unternehmensaktivitäten folgende Abfallarten und -mengen erfasst:

Die gesamte Abfallmenge belief sich auf 24.243,35 kg, und die Gesamtkosten für die Entsorgung betrugen 11.224,91 DKK.

Dies wurde jedoch teilweise durch Einnahmen in Höhe von insgesamt 3.366,60 DKK ausgeglichen, sodass sich für das Jahr Nettokosten von 7.858,31 DKK ergaben.

Diese Aufstellung zeigt, wie Elemente der Kreislaufwirtschaft bereits in den Geschäftsabläufen des Unternehmens Anwendung finden.

Insbesondere das Recycling von Metall und Karton/Papier leistet sowohl ökologisch als auch ökonomisch einen positiven Beitrag.

Dies unterstreicht die Bedeutung der Sortierung und Weiterverwertung von Materialien als Ressourcen statt als Abfall.

	Kosten (Kr.) 2023	Menge (Kg) 2023	Kosten (Kr.) 2024	Menge (Kg) 2024
Klein brennbar	8.148,91	10.439,00	7.134,71	10.049,00
Pappe und Papier	-613,10	7.035,00	-1.271,00	3.968,35
Altholz A2	3.744,00	11.700,00	2.986,20	6.034,00
Eisenmenge	-8.853,20	7.800,00	-2.095,60	4.100,00
Farb Abfälle (gefährliche Abfälle)	960,00	80,00	1.104,00	92,00
In summe	3.386,61	37.054,00	7.858,31	24.243,35

B8. Belegschaft – allgemeine Merkmale

Vertragsart:

Im Jahr 2024 waren bei VBI-Minibus 21 Mitarbeiter beschäftigt, was 19,6 Vollzeitäquivalenten entspricht. Alle Mitarbeiter haben unbefristete Arbeitsverträge.

Geschlecht:

Im Jahr 2023 waren insgesamt 20 Mitarbeiter unbefristet beschäftigt. Davon waren 19 Männer und 1 Frau.

Von den 20 Mitarbeitern waren 7 Angestellte, die restlichen 13 wurden auf Stundenbasis bezahlt. Unter den Stundenarbeitern befand sich eine Reinigungskraft, die einige Stunden pro Woche arbeitete.

Im Jahr 2024 waren es 21 Mitarbeiter, davon 1 Frau. Davon waren 7 Angestellte und 14 wurden auf Stundenbasis bezahlt.

Land, in dem der Arbeitsvertrag abgeschlossen wurde :

Alle Mitarbeiter haben einen lokalen Vertrag mit VBI-Minibus in Kliplev

Anzahl Mitarbeiter	2023	2024	Ziel 2025
Männer	18	20	20
Frauen	1	1	1
Gesamtzahl der Mitarbeiter	19	21	21

B9. Belegschaft – Gesundheit und Sicherheit

Arbeitsunfälle:

Im Jahr 2023 wurden keine Arbeitsunfälle registriert.

Im Jahr 2024 wurde ein Arbeitsunfall gemeldet, der der Arbeitsschutzbehörde angezeigt wurde. Obwohl das Unternehmen insgesamt eine niedrige Unfallhäufigkeit aufweist, unterstreicht der Vorfall die Bedeutung einer kontinuierlichen Fokussierung auf Arbeitssicherheit und Prävention.

VBI Minibus hat Maßnahmen ergriffen, um das Risiko ähnlicher Vorfälle in Zukunft zu minimieren, einschließlich der Überprüfung von Verfahren und verstärkter Aufmerksamkeit auf Sicherheitsschulungen..

B10. Die Belegschaft – Entlohnung, Tarifverhandlungen und Weiterbildung

VBI-Minibus ist ein auftragsbezogenes Produktionsunternehmen. Das bedeutet, dass die Arbeitsaufgaben sehr abwechslungsreich sind.

Um diese Aufgaben bewältigen zu können, ist eine kontinuierliche Einarbeitung der Mitarbeiter erforderlich.

Diese Schulungen werden von Kollegen durchgeführt und tragen dazu bei, die Qualitätsanforderungen der Kunden sicherzustellen.

Jeder Mitarbeiter erhält im Durchschnitt etwa 35 Stunden Einarbeitung durch Kollegen.

Es besteht kein Tarifvertrag, aber wir orientieren uns an dem Tarifvertrag der Industrie.

Kein Mitarbeiter ist tariflich beschäftigt.

Alle Mitarbeiter haben ein Gehalt erhalten, das mindestens dem geltenden Mindestlohn entspricht, wie er im Tarifvertrag der Industrie festgelegt ist.

Von den 21 Beschäftigten ist eine Frau angestellt. Sie arbeitet einige Stunden pro Woche mit Reinigungsaufgaben.

Ein Lohnvergleich ist daher nicht sinnvoll.

Der Lohnunterschied zwischen den Mitarbeitern (Durchschnittliche Personalkosten) und der Geschäftsleitung beträgt 1 – 1,4

B11. Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung

VBI-Minibus wurde im Berichtszeitraum weder wegen Verstößen gegen Antikorruptions- noch Bestechungsgesetze verurteilt oder mit Geldstrafen belegt. Es sind auch keine Verfahren anhängig, über die noch entschieden werden muss.

SCHLÜSSELINITIATIVEN

Umweltbezogene Nachhaltigkeit

- Im Jahr 2025 wird in neue Dachfenster investiert, die sowohl die Isolierung verbessern soll als auch den Tageslichteinfall in der Produktionshalle erhöhen wird.
- Im Rahmen der Bemühungen zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks des Unternehmens ist die Installation von Solarmodulen sowie eines dazugehörigen Batteriespeichers geplant.

Mitarbeiter

- **Onboarding neuer Mitarbeiter**
Wir beschäftigen viele ausländische Mitarbeiter und bieten Unterstützung beim Umzug nach Dänemark an. Dazu gehören Hilfe bei behördlichen Anmeldungen, Eröffnung eines Bankkontos sowie Beratung zu Schule und Kindertagesstätten für mitreisende Kinder.
- Jährlich finden Teamevents statt, um die Zusammenarbeit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu fördern.

Governance

- Im kommenden Jahr werden wir unser VSME-Engagement stärken, indem wir Nachhaltigkeit stärker in unseren Arbeitsalltag integrieren. Wir definieren konkrete ESG-Ziele, deren Umsetzung von der Geschäftsleitung regelmäßig überprüft wird.
- Gleichzeitig legen wir verstärkten Fokus auf die interne und externe Kommunikation, um mehr Transparenz über unser verantwortungsvolles Handeln, unsere Initiativen und unsere Werte zu schaffen.

HERAUSFORDERUNGEN

- Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie werden wir in Solaranlagen und Batteriespeicher investieren, um unseren CO₂-Fußabdruck zu verringern.
- Wir arbeiten aktiv an der Entwicklung und Zulassung neuer Fahrzeugtypen, wobei Elektrobusse ein besonderer Schwerpunkt sind.
- Derzeit prüfen wir die Möglichkeiten, Kolleg:innen mit besonderen Herausforderungen unter angepassten Bedingungen einzustellen.

- Wir sind ein auftragserfüllendes Unternehmen, und das Aktivitätsniveau – und damit die CO₂-Emissionen – hängen vom jeweiligen Auftragseingang ab.
- Öffentliche Ausschreibungen sind oft durch kurze Fristen zwischen der Vertragsvergabe und Produktionsstart gekennzeichnet.
- Ein Teil der CO₂-Emissionen sind feste Emissionen, die nicht unbedingt mit dem Produktionsniveau variieren

MÖGLICHKEITEN

Zielsetzungen 2025

Installation von Solaranlagen inkl. Batteriespeicher

→ Reduzierung der CO₂-Emissionen und Steigerung der Eigenversorgung mit grüner Energie.

Einbau von Dachfenster

→ Verbesserung des Arbeitsklimas und Senkung des Energieverbrauchs durch natürliches Licht und Belüftung.

Typenzulassung neuer Elektrobus-Aufbauten

→ Zukunftssicherung des Produktportfolios und Unterstützung der grünen Mobilität.

Erstellung eines Strategieplans für 2025–2027

→ Klarstellung der Zielsetzungen und Ausrichtung der Entwicklung von VBI-Minibus.

Organisation von Teamevents

→ Integration neuer Mitarbeitender sowie Stärkung der Gemeinschaft und der Zusammenarbeit.

Fazit

VBI Minibus verfügt über eine solide Grundlage als auftragsfertigendes Unternehmen mit Fokus auf Qualität, Dialog und Verantwortung.

Es ist unser Ziel, dass wir kundenspezifische Lösungen mit gezielten Maßnahmen zur Verringerung unserer Umweltbelastung kombinieren können.

Wir sind uns unserer Rolle als Arbeitgeber und gesellschaftlicher Akteur bewusst und werden weiterhin sowohl in unsere Mitarbeiter als auch in unsere Produkte investieren.

Durch enge Zusammenarbeit mit Kunden, Behörden und weiteren Interessengruppen werden wir daran arbeiten, nachhaltige, funktionale und sichere Transportlösungen zu schaffen, die sowohl der Gesellschaft als auch der Umwelt zugutekommen.